

Formular EB_K

für ein Kind unter 16 Jahre
(Einbürgerung **ohne** Eltern/Elternteil)



Ausfüllhinweise:

Das Formular bitte **vollständig** und **gut leserlich**, in Druckbuchstaben ausfüllen.
Die im Formular EB_K verlangten Angaben beruhen auf den §§ 8 bis 12 b des Staatsangehörigkeitsgesetzes. Ohne die verlangten Angaben ist die Bearbeitung Ihres Einbürgerungsantrags nicht möglich.

1. Persönlichen Daten des Kindes

Familienname		Geschlecht	
<input type="text"/>		<input type="checkbox"/> weiblich <input type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/> divers	
Vornamen		<input type="text"/>	
<input type="text"/>		<input type="text"/>	
Geburtsdatum	Geburtsort / Geburtsbezirk	Geburtsstaat (z.B. USA, Italien, Brasilien)	
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	
Aktuelle Staatsangehörigkeiten	nachgewiesen durch		
<input type="text"/>	<input type="checkbox"/> Reisepass	<input type="checkbox"/> Ausweis/ID-Card	<input type="checkbox"/> Sonstiges: _____
<input type="text"/>	<input type="checkbox"/> Reisepass	<input type="checkbox"/> Ausweis/ID-Card	<input type="checkbox"/> Sonstiges: _____
Frühere Staatsangehörigkeit	Verlustgrund (z.B. Verzicht, Entlassung)		
<input type="text"/>	<input type="text"/>		
Aktuelle Wohnanschrift in Deutschland (PLZ, Wohnort, Straße, Hausnummer):			
<input type="text"/>			
Aktueller Aufenthaltsstatus			
<input type="checkbox"/> Niederlassungserlaubnis		<input type="checkbox"/> EU / EWR-Bürger	
<input type="checkbox"/> Erlaubnis zum Daueraufenthalt EU		<input type="checkbox"/> Aufenthaltsdokument-GB	
<input type="checkbox"/> Aufenthaltskarte EU, gültig bis: _____		<input type="checkbox"/> Aufenthaltserlaubnis, gültig bis: _____	
<input type="checkbox"/> Asylberechtigt	<input type="checkbox"/> anerkannter Flüchtling	<input type="checkbox"/> Subsidiär Schutzberechtigt	<input type="checkbox"/> Staatenlos
<input type="checkbox"/> Heimatlos			
Telefonnummer		E-Mail-Adresse	
<input type="text"/>		<input type="text"/>	
<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein Ich/wir möchte/n Schreiben und Sachstandsmitteilungen per E-Mail erhalten			

2. Angaben zu den Eltern des Kindes

Wurde das Kind von seinen Eltern oder einem Elternteil als Kind angenommen (*adoptiert?*)

nein ja, am (Datum): _____

die Eltern waren am Tag der Geburt des Kindes miteinander verheiratet

die Eltern waren am Tag der Geburt des Kindes nicht miteinander verheiratet

die Eltern wurden nach der Geburt des Kindes miteinander verheiratet

Vater: Staatsangehörigkeiten am Tag der Geburt des Kindes

Mutter: Staatsangehörigkeiten am Tag der Geburt des Kindes

Erster Elternteil (z.B. Vater)		Zweiter Elternteil (z.B. Mutter)	
Familiennamen		Familiennamen	
Vornamen		Vornamen	
Geburtsdatum		Geburtsdatum	
Geburtsort / Geburtsstaat		Geburtsort / Geburtsstaat	
Besitzt <u>derzeit</u> bzw. besaß zum Zeitpunkt seines Todes folgende Staatsangehörigkeit			

Angaben zur gesetzlichen Vertretung (Personensorgerecht)	
Erste gesetzliche Vertretung (z.B. Vater)	Zweite gesetzliche Vertretung (z.B. Mutter)
Familiennamen	Familiennamen
Vornamen	Vornamen
Aktuelle Anschrift (PLZ, Ort, Straße, Hausnummer)	Aktuelle Anschrift (PLZ, Ort, Straße, Hausnummer)
Telefonnummer	Telefonnummer
E-Mail-Adresse	E-Mail-Adresse
<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein Ich möchte Schreiben und Sachstandsmitteilungen per E-Mail erhalten	
Die gesetzliche Vertretung (z.B. gemeinsames oder alleiniges Sorgerecht) ergibt sich:	
<input type="checkbox"/> kraft Gesetzes für beide Elternteile <input type="checkbox"/> Sonstiges (z.B. aufgrund einer gerichtlichen Entscheidung)	

3. Aufenthaltsorte (Inland und Ausland) des <u>Kindes</u> seit Geburt			
Von Jahr (z.B. 1988)	Bis Jahr (z.B. 2002)	Ort:	Staat (z.B. Polen, Deutschland, USA)

4. Angaben über die deutschen Sprachkenntnisse des <u>Kindes</u>	
<input type="checkbox"/>	Das Kind besucht den Kindergarten
<input type="checkbox"/>	Das Kind besucht die Schule (z.B. Grund-, Haupt-, Realschule, Gymnasium)
<input type="checkbox"/>	Die Deutschnote in den Zeugnissen ist <u>durchschnittlich</u> 4 „ausreichend“ oder besser
	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein

5.1. Wohnraum und Kosten der Familie

Ich/wir wohne/n aktuell in

Mietwohnung Mietshaus Eigentumswohnung eigenes Haus

Wohnfläche in qm: _____

Anzahl der Zimmer: _____

Höhe der monatlichen Kaltmiete (bei einem Mietverhältnis):

Höhe der monatlichen Darlehenszahlungen mit Zinsen (bei Eigentum): _____ €

Höhe der monatlichen Betriebs- und Nebenkosten: _____ €

In den Betriebs- und Nebenkosten sind enthalten:

Kosten der Zentralheizung/Fernheizung

anteilige Grundsteuer

Kosten für Warmwasser/Fernwarmwasser

Müllgebühren

Kosten für Wasser/Abwasser

Garage/Stellplatz

Schornsteinfegergebühren

Allgmeinestrom (Treppenhausbeleuchtung u.s.w.)

5.2. Haushaltsgemeinschaft

In der Wohnung leben:

Vater

Mutter

_____ (Anzahl) minderjährige Kinder im Alter von: _____

Weitere Mitbewohner

Name und Vorname	Geburtsdatum	Eigenes Einkommen / Art des Einkommens (z.B. Gehalt, Rente, usw.)
		<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja _____
		<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja _____
		<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja _____
		<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja _____
		<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja _____
		<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja _____
		<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja _____

6.1. Gesetzliche Versicherungen der Familie

	Vater	Mutter	Kinder
Krankenversicherung	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja
Pflegeversicherung	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja
Rentenversicherung	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja

6.2. Private Versicherungen der Familie (bitte die Höhe der monatlichen Beitragszahlungen eintragen)

	Vater	Mutter	Kinder
Krankenversicherung	€	€	€
Pflegeversicherung	€	€	€
Private Altersvorsorge	€	€	€

7.1. Unterhaltsfähigkeit / Einkommen der Familie

Der Unterhalt des Kindes wird durch die **Eltern** gewährleistet

Der Unterhalt des Kindes wird durch **andere Personen** (z.B. Pflegefamilie, andere Sorgeberechtigte) oder andere Stellen (z.B. staatliche Einrichtung) gewährleistet.

Vater / Mutter / Sonstige	Nettobetrag in EURO	Art der Einkünfte (z.B. Gehalt, Rente, Selbständig)
	monatlich: _____ €	

7.2. Bezug von öffentlichen Geldern der Familie

Kindergeld <input type="checkbox"/> ja monatlich: _____ Betrag in EURO	Kinderzuschlag <input type="checkbox"/> ja monatlich: _____ Betrag in EURO
Elterngeld <input type="checkbox"/> ja monatlich: _____ Betrag in EURO	BAföG <input type="checkbox"/> ja monatlich: _____ Betrag in EURO
Wohngeld <input type="checkbox"/> ja monatlich: _____ Betrag in EURO	Arbeitslosengeld 1 <input type="checkbox"/> ja monatlich: _____ Betrag in EURO
Bürgergeld (SGB 2 Leistungen) <input type="checkbox"/> ja monatlich: _____ Betrag in EURO	Grundsicherung/Sozialhilfe (SGB 12 Leistungen) <input type="checkbox"/> ja monatlich: _____ Betrag in EURO

7.3. Sonstige wirtschaftliche Verhältnissen der Familie

Wir sind mit Steuerzahlungen im Rückstände

Wir sind insolvent

Wir haben Negativeintragungen bei der Schufa

Wir haben Grundbesitz/Vermögen: _____ €

8. Angaben zu Straftaten in Deutschland und dem Ausland des Kindes (ab dem 14. Lebensjahre)

Das Kind wurde wegen einer rechtswidrigen Tat zu einer Strafe verurteilt	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja
Gegen das Kind wurde wegen Schuldunfähigkeit eine Maßregelung der Besserung und Sicherung angeordnet	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja
Es sind strafrechtliche Ermittlungsverfahren gegen das Kind anhängig	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja

Nachweise über Verurteilungen und laufende und eingestellte Ermittlungsverfahren sind dem Einbürgerungsantrag beizufügen.

Wurde bei einer Verurteilung (Urteil/Strafbefehl) antisemitische, rassistische, oder sonstige menschenverachtenden Beweggründe im Sinne von § 46 Abs. 2 Satz 2 StGB festgestellt?

NEIN

JA

9. Ich/ wir versichern, dass für das Kind, ein Antrag auf Einbürgerung

<input type="checkbox"/> bisher nicht gestellt wurde	<input type="checkbox"/> bei folgender Behörde gestellt wurde: _____
<input type="checkbox"/> der Antrag wurde am (Datum): _____	<input type="checkbox"/> abgelehnt <input type="checkbox"/> von mir zurückgenommen

10. Belehrung

Mitwirkungspflichten / Strafbarkeit / Gebühren im Einbürgerungsverfahren

Ich wurde darüber belehrt, dass ich nach § 34 Satz 2 StAG in Verbindung mit § 80 Abs. 3 und § 82 AufenthG zur Mitwirkung im Einbürgerungsverfahren verpflichtet bin und es mir obliegt, meine Belange und für mich günstige Umstände nachprüfbar und unverzüglich geltend zu machen und die erforderlichen Nachweise unverzüglich beizubringen.

Ich bin **beweispflichtig**. Ich muss alle für das Einbürgerungsverfahren erforderlichen Unterlagen beschaffen und dem Einbürgerungsantrag beifügen.

Ich muss alle Unterlagen grundsätzlich im **ORIGINAL** und **vollständig** vorlegen.

Fremdsprachige Unterlagen muss ich von einem in der EU beeidigtem oder öffentlich bestellten oder ermächtigten Übersetzer ins Deutsche übersetzen zu lassen, sofern es sich nicht um internationale Urkunden handelt. Kyrillische Dokumente müssen nach DIN-Norm **ISO 9** übersetzt werden.

Wenn **Zweifel an der Echtheit** einer ausländischen Urkunde auftreten, kann deren Anerkennung von einer Legalisation durch die Auslandsvertretung der Bundesrepublik Deutschland oder der Anbringung einer Apostille abhängig gemacht werden, soweit nicht nach zwischenstaatlichen Vereinbarungen die Urkunde von der Legalisation befreit ist. Im Übrigen kann das Landeskriminalamt Rheinland-Pfalz (LKA) bei der Beurteilung der Echtheit von Ausweispapieren und Urkunden beteiligt werden.

Ich **verpflichte** mich, jegliche Änderungen in den persönlichen oder wirtschaftlichen Verhältnissen (z.B., *Adressenänderungen, Veränderungen im Familienstand – Eheschließung, Scheidung, Geburt eines Kindes-, Wechsel des Arbeitsplatzes, Bezug von Arbeitslosengeld / Sozialhilfe, usw., Verurteilung wegen einer Straftat oder die Einleitung eines Strafverfahrens, Verlängerung von Ausweisdokumenten oder der Aufenthaltstitel durch die Ausländerbehörde, usw.*), während der Dauer des Einbürgerungsverfahrens unverzüglich und unaufgefordert der Staatsangehörigkeitsbehörde mitzuteilen und zu belegen.

Mir ist bekannt, dass bei unzureichender Mitwirkung der Antrag auf Einbürgerung abgelehnt werden kann. Im Falle einer Fristsetzung müssen nicht fristgerecht eingehende Nachweise oder Einwendungen von der Staatsangehörigkeitsbehörde nicht mehr berücksichtigt werden.

Mir ist bekannt, dass gemäß § 34 Satz 2 StAG in Verbindung mit § 82 AufenthG mein **persönliches Erscheinen** angeordnet werden kann, soweit dies zur Vorbereitung und Durchführung von Maßnahmen nach dem Staatsangehörigkeitsgesetz **erforderlich** ist.

Mir ist bekannt, dass mit Freiheitsstrafe von bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft wird, wer unrichtige oder unvollständige Angaben zu wesentlichen Voraussetzungen der Einbürgerung macht oder benutzt, um für sich oder einen anderen eine Einbürgerung zu erschleichen. (§ 42 StAG). Hierunter fällt auch das Verwenden von falschen oder verfälschten Unterlagen.

Mir ist bekannt, dass das Einbürgerungsverfahren grundsätzlich gebührenpflichtig ist und Gebühren für das Verfahren erhoben werden können, auch wenn weder eine Urkunde noch ein Bescheid ausgestellt werden (z.B., wenn der Antrag zurückgenommen wird).

11. Unterschrift/en - ERST bei der Behörde vor Ort unterzeichnen

Hiermit beantrage/n ich/wir, die Einbürgerung für das Kind. Ich/wir versichere/n die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben.

Speyer, den _____

Unterschrift des ersten gesetzlichen Vertreters

Unterschrift des zweiten gesetzlichen Vertreters

Für die Richtigkeit vorstehender Unterschriften / Identität geprüft _____

Sachbearbeiter